

Protokoll der offenen Radrennsport-Kommissionssitzung am Dienstag, den 22.07.2025
Präsenzveranstaltung in Stuttgart-Vaihingen
Beginn 18:00 | Ende 20:30

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Protokoll 01/2025

Vorsitzender Ulrich Bock begrüßt die anwesenden Kommissionsmitglieder und die teilnehmenden Gäste. Es nehmen 19 Personen an der offenen Sitzung teil. Zum Protokoll 01/2025 ergeben sich keine Rückfragen.

2. Lageberichte zum Sportbetrieb

a. Straße (Uwe Töpfl)

- Die Ba-Wü-Straßenmeisterschaft in Berghülen verlief gut. Die gemeinsame Austragung mit den weiteren Landesverbänden Bayern, Rheinland-Pfalz und dem Saarland sorgte für große Starterfelder und spannende Wettbewerbe. Beim enorm großen Starterfeld der Eliteklasse hatte sich die Auslosung der Startaufstellung bewährt.
- Wo wir noch Lösungen brauchen, ist die Ergebniserstellung in Rennen, bei welchen es zum Zusammenlegen der Starterfelder aus mehreren Klassen kommt. Auch sind bei den Reglements von Serienveranstaltungen zeitgemäße Fortschreibungen zu erarbeiten.
- Unverzichtbar ist der Einsatz der WRSV-Transponder, wobei es gilt, das Team von Edgar Teufel zu vergrößern.

b. Bahn (Frank Riedel)

- Sehr erfreulich waren die Ergebnisse -besonders im weiblichen Bahnrennsport- bei den Deutschen Meisterschaften. Es wurden mehrere Titel und Medaillen gewonnen.
- Die 3 Sommerbahnrennen in Öschelbronn hatten leider „unterirdische Teilnehmezahlen“ und stehen damit für 2026 auf der Kippe. Ebenfalls wenig Teilnahme war bei der Ba-Wü-Bahn zu verzeichnen. In den männlichen Alterszonen von U-19 an aufwärts waren es nur 2 Württembergische Teilnehmer. Für die zukünftigen Planungen der Landesmeisterschaften sei zu überlegen, alles an einem Tag durchzuführen.
- Tobias Hübner bestätigt diese Analyse „es ist extrem schwierig Junioren und Elite auf die Bahn zu bringen – es ist keine Motivation vorhanden“
- Mit Blick auf die Nachwuchsgewinnung wird die Idee von „Bahn-Feriencamps“ an den Jugendausschuss weitergetragen.

c. Cross (Jochen Hablitzl)

- Der Crosskalender für den Herbst 2025 sieht 4 Bundesliga-Rennen und einen Lauf zur „Elektroland-Serie“ in Württemberg steht. Die Landesmeisterschaft findet im LV-Baden statt.
- Dem WRSV-Antrag, bei Cross-Wettbewerben im Nachwuchsbereich von der Regel der Räder mit UCI-Label abzusehen, wurde seitens German Cycling zugestimmt

d. U-Klassen (Ralf Strölin und Tobias Hübner)

- Ralf berichtet über die laufenden Entwicklungen und Trends im Ba-Wü-Schüler-Cup:
 - Insgesamt sinkt die Zahl der Teilnehmenden an der Serie. Waren es 2024 noch 85 Serienanmeldungen, so sind es in diesem Jahr nur 64.
 - Im WRSV entwickelt sich eine Hochburgenbildung: Es strahlt Oberschwaben deutlich hervor, während die anderen Regionen sich eher zur Diaspora entwickelt haben
 - Für die weitere Entwicklung des Ba-Wü-Schüler-Cup ist eine Regionalisierung zu erörtern, eventuell auch eine Reduktion der Etappen, um die Reiseaufwendungen zu den Wettbewerben zu reduzieren
 - Schade fand er, dass die Anwesenheit bei der Jahressiegerehrung für 2024 doch eher gering ausfiel
- Tobias Hübner ergänzt, dass es im Einstiegsbereich mehr und mehr wichtiger wird, die Reiseaufwendungen und die Einstiegshürden gering zu halten. Wir benötigen gute Antworten auf die folgenden Zukunftsfragen:
 - Muss das Sportgerät beim Radrennen unbedingt ein Rennrad sein?

- Kann es nicht auch ein anderes sein?
- Müssen die Kinder unbedingt eine Lizenz für die Teilnahme haben?
- Am Beispiel MTB wird aufgezeigt, dass es lizenzfreie Nachwuchsklassen gibt.
- Tobias Hübner zeigt sich sehr erfreut, dass sich das WRSV U-23 Team in Kooperation mit der Bundesliga-Equipe Stuttgart-Vaihingen gut weiterentwickelt hat. Die „Nachbetreuung“ der Junioren durch den WRSV macht viel Sinn und ist besonders im ersten und zweiten Jahr der Aktiven-Klasse sehr wichtig. Die Silbermedaille bei der DM-23 durch Lukas Walzer unterstreicht das Konzept!
- Holger Roth kann heute zwar nicht dabei sein, dafür berichtet Olaf Janson, dass die WRSV-Schülerteams bei der Südpfalz-Tour den 3. und 6. Platz erreichten
- e. Frauensport (Olaf Janson und Yvonne Link)
 - Olaf berichtet, dass GC die Frauen-Rad-Bundesligateams auf Bahnwettbewerbe verpflichten will. Bemerkenswert war die Streckensicherung mit Terrorschutzmaßnahmen wie Panzersperren bei der DM-Straße.
 - Bei GC will er anbringen, dass die 4-Länder-U-23 Meisterschaft auch eine solche bleiben soll – denn es waren in diesem Jahr Sportlerinnen aus 9 Nationen am Start
 - Leider wurde die Int. Thüringen-Rundfahrt eingestellt.
 - Damit ist das UCI-Pro-Tour-Rennen in Stuttgart nunmehr Deutschlands einziges internationales Frauenrennen. Das muss unbedingt fortgeführt werden
 - Olaf lobt die Ausrichter des Etappenrennens „Oberschwaben GP“. Das Frauenrennen kam sehr gut an und sollte unbedingt fortgesetzt werden
- f. Jury (Martin Kudec und Dieter Pfänder)
 - Zur Durchführung der LVM soll ein Organisations-Pflichtenheft ausgearbeitet werden. Martin wird den Entwurf seitens des WRSV fertigen. Dieser wird dann mit dem LV-Baden abgestimmt und anschließend als Richtlinie bei der gemeinsamen Tagung vorgestellt und umgesetzt
 - Die laufende Jury-Einteilung ist sichergestellt. GC bietet einen Lehrgang zum nationalen Kommissär an. Vom WRSV wird Frank Kohler-Deobald daran teilnehmen
 - Der WRSV achtet darauf, dass die Jury-Einsätze gleichmäßig verteilt werden und alle Jury-Mitglieder eingesetzt werden
 - Nach Saisonabschluss soll eine Übersichtsliste hierzu erstellt werden
- g. Gravel-Bike (Roland Weisser)
 - Der 3-Lions-Gravelcup des WRSV wurde erfolgreich ins Leben gerufen. Sechs ausrichtende Vereine bringen sich hierfür mit ihren Gravel-Rennen ein
 - Es wurden Kriterien für die Wertungen erarbeitet, welche für alle Wettbewerbe passen. Die „Best of 3“ der Gesamtwertung werden bei der Abschlussveranstaltung geehrt. Vielen Dank an Anja Schweizer für das Besorgen von Sachpreisen
 - Dieter Pfänder berichtet, dass bei GC die „AG Gravel“ zwar bereits getagt hätte, es jedoch noch nicht wirklich voranging. Vielmehr scheint eine Interessengruppe aus dem nordöstlichen Bundesgebiet Bestrebungen zu entwickeln, einen eigenen Gravel-Verband auszugründen. Die Zulassung von lizenzierten U-Klassen zu den Wettbewerben ist noch zu regeln

3. Lagebericht des Vorsitzenden

- Die Mitgliederentwicklung im WRSV hat aktuell ein Plateau erreicht. 2024 hatten wir 20132 Mitglieder, in diesem Jahr 20087 Mitglieder. Dies könnte mit der Anpassung der Mitgliedsbeiträge zu tun haben
- Das Präsidium hat für 2026 die Reform in der Trainer-C-Ausbildung eingeleitet. Zur Qualifizierung der Nachwuchstrainer im Rennsport-Leistungssport wird es ein neues Format geben, das sich an dem modularen System von GC orientiert. Modellhaft werden 2026 alle Ausbildungssteile entweder online oder an Wochenenden stattfinden
- Ein weiterer Aktionsschwerpunkt des WRSV wird die ab dem Schuljahr 2026/27 einsetzende Ganztageschule sein. Auch hier sind Ausbildungsmodule in Erarbeitung, ebenso die modellhafte Strukturentwicklung, wie Radsportvereine mit den Grundschulen in Kontakt kommen
- Die WRSV-Homepage wird bis Ende des Jahres das neue Gesicht erhalten
- Die vorgesehene Württ. Team-Omniums-Meisterschaft wird aus organisatorischen Gründen 2025 ausgesetzt
- Zur Förderung des Bahnradspor-Nachwuchses übernimmt der WRSV die Bahn-Nutzungsgebühren für Nicht-RBW-Kaderjugendliche

- Ein Online-Forum der Landesverbände mit GC fand statt. Rad-net bittet darum, die GC-Ergebnisvorlage verbindlich einzusetzen. Auch bietet rad-net den „full-service“ für Nennungen, Startliste und Nenngeldeinzug an (siehe Anlagen zum Protokoll)
- Bei der Ba-Wü-Veranstaltertagung soll auch das interessante swiss-cycling-Konzept für Nachwuchsrennen vorgestellt werden.
- Nachdem das U-23 Konzept im männlichen Bereich sich erfolgreich entwickelt hat, soll dies ab 2026 auch für den weiblichen Bereich übernommen werden

4. Vorschau

- GC hat den bundesweiten Termin für die LVM-Straße 2026 auf das Wochenende 02./03. Mai fixiert
- Im Jahr 2027 finden in Stuttgart „Die Finals“ statt

5. Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor

6. Terminierung der weiteren Kommissionssitzungen

- Die Jahresabschluss-Sitzung mit Tagung der Rennsporttreibenden Vereine findet am Freitag, den 17. Oktober 2025 (abends) in Stuttgart-Vaihingen statt
- Die Ausrichter- und Termintagung gemeinsam mit dem LV-Baden ist am 29.11.2025 in BAD-Steinbach

Protokoll erstellt

